

Ressort: Politik

BVB-Anschlag: De Maizière nennt Tatmotiv "besonders widerwärtig"

Berlin, 21.04.2017, 13:52 Uhr

GDN - Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) hat sich entsetzt über das vermutete Tatmotiv beim Anschlag auf den Mannschaftsbus des BVB geäußert. Sollte es sich bewahrheiten, dass jemand "sich bereichern wollte, indem er Börsenkurse dadurch beeinflusst, dass er Menschen umbringt", sei das "besonders widerwärtig", sagte der CDU-Politiker am Freitag in Berlin.

Die Festnahme des 28-jährigen Tatverdächtigen durch die Ermittlungsbehörden nannte der Innenminister einen "großen Erfolg". Laut Bundesanwaltschaft gibt es derzeit keine Anhaltspunkte für mögliche Mittäter oder Komplizen. Dem 28-jährigen Deutsch-Russen wird versuchter Mord, Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion sowie gefährliche Körperverletzung zur Last gelegt. Der Beschuldigte soll versucht haben, den Kurs der BVB-Aktie zu manipulieren, um einen hohen Gewinn mit Verkaufsoptionen zu machen. Am 11. April war der Mannschaftsbus des BVB kurz vor dem Champions-League-Viertelfinale gegen die AS Monaco in Dortmund mit drei Sprengsätzen angegriffen worden. Der BVB-Spieler Marc Bartra sowie ein Polizist wurden verletzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88327/bvb-anschlag-de-maizire-nennt-tatmotiv-besonders-widerwaertig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com